

schauraum: comic+cartoon
Digitales Schaufenster

Virtuelle Ausstellung:

Mit dem Pinsel auf der Insel

Desert Island Cartoons Gezeichnete Inselwitze aus aller Welt

in der Fenstergalerie des

schauraum: comic+cartoon

Max-von-der-Grün-Platz 7
44137 Dortmund

Eröffnung: 12. Oktober 2022

Laufzeit: 12. Oktober 2022 bis 29. Januar 2023

- täglich nonstop rund um die Uhr -

* * *

Desert Island Cartoons: Ein Typ, eine Palme und eine einsame Insel! Komische Zeichnungen über Schiffbrüchige als Treibgut des Lebens und der Menschheit werden längst als eigenes Genre der Cartoon-Kunst interpretiert. Die tragischen und zugleich komischen Helden der gezeichneten Inselwitze sind am letzten winzigen Zufluchtsort auf dieser Welt gestrandet – ob als Horror empfunden oder als das Glück paradiesischer Ruhe.

* * *

Mit dem Pinsel auf der Insel

Desert Island Cartoons Gezeichnete Inselwitze aus aller Welt

Die virtuelle Ausstellung

Gezeichnete „Inselwitze“ leiten sich aus dem literarischen Motiv der „Robinsonade“ ab, wie es auch in anderen Kunstformen zu finden ist, sie haben sich ausgehend von den USA seit den 1930er-Jahren beim Publikum zum liebgewonnenen Stereotyp entwickelt – oder auch als „Kalauer“ zum nervtötenden Klischee! Zeitweise wurden Insel-Cartoons so inflationär produziert, dass Verleger ihre Redaktionen mit einem rigorosen Verbot belegten, sie zu veröffentlichen.

Eine Person, eine Insel, eine Palme: Was passiert jetzt? Welche komische Erzählung wäre daraus zu schmieden? Welche hoffentlich neue Idee ließe sich – maximal absurd oder gar in philosophischer Qualität – aus der Situation noch generieren? Insel-Cartoons haben für viele Zeichnerinnen und Zeichner ihren Reiz als beliebte und zugleich herausfordernde Standard-Aufgabenstellung durchaus nicht verloren. Eine gelungene Bewältigung dieser Anforderung vermag das Phänomen der absoluten Verlorenheit des einzelnen Menschen im Universum zu transportieren – und mithin die Allegorie der größtmöglichen sozialen Isolation, sei sie der Horror schlechthin oder geradezu romantisch herbeigesehnt: „Laßt mich doch alle in Ruhe!“

Betrachterinnen und Betrachter werden beim ersten Anblick eines Insel-Cartoons zu eingeweihten Komplizen der Künstlerinnen und Künstler, indem sie die ihnen wohlbekanntes Chiffren „Insel – Palme – Person“ sofort entziffern und damit reflexhaft die Erwartung aufbauen: Kann da nach einer jahrzehntelangen Flut an gezeichneten Inselwitzen wirklich noch etwas Neues kommen?

Die Idee der fernen Abgeschiedenheit mag für viele Menschen ein Albtraum sein – oder in desaströsen Krisenzeiten ein spontaner Fluchtreflex. Doch allein

der Gedanke daran kann mit einem befreienden Lachen bereits zur rettenden Insel werden – in der endlosen Weite der dunklen Jahreszeit und einer wirklich morbiden Ära der Weltgeschichte.

Der Dortmunder "*schauraum: comic+cartoon*" zeigt in seiner neuen virtuellen Fensterausstellung eine Sammlung von *Desert Island Cartoons* als gezeichnete Inselwitze aus aller Welt, beteiligt sind 29 Künstlerinnen und Künstler aus 14 Ländern rund um die Welt.

Die Ausstellung im Internet:

<https://www.youtube.com/watch?v=pkttj2BF1pE>